



Renovierung der „Klosterkirche“ in Schäßburg

Für die angelaufenen Renovierungsarbeiten an der „Klosterkirche“ in Schäßburg, sucht die kleine, geschrumpfte Gemeinde nach Spendern und Vorschläge wie Spenden eingesammelt werden können. Aufruf von Dieter König, Pfarramt

Bild 1: Unsere Schäßburger Klosterkirche vor der Renovierung. Foto: Dieter König

Die „Klosterkirche“, Teil eines ehemaligen Dominikanerklosters, wurde 1492-1502 erbaut und war der „Heiligen Maria“ gewidmet (Marienkirche).

Das mächtige Kirchengebäude inmitten des mittelalterlichen Schäßburg, flankiert vom „Stundturm“ und dem Rathaus, gehört zum Wahrzeichen unseres Ortes und zum kulturhistorischen UNESCO-Weltkulturerbe.

Als Zentrum unserer Kirchengemeinde dient sie als Ort für Gottesdienste, dem gemeinsamen Gebet, aber auch als Konzertraum für die seit Jahren regelmäßigen Orgelkonzerte.

1929 wurde die Kirche das letzte Mal renoviert. Im Laufe der Jahre wurden kontinuierlich kleinere Instandhaltungsarbeiten vorgenommen. Doch 90 Jahre ohne größere Renovierungsarbeiten sind eine lange Zeit.



Bild 2: Die Schäßburger Klosterkirche während der Renovierung. Foto: Dieter König

Schon seit längerer Zeit wurde geplant, die „Klosterkirche“ einer größeren Renovierungsmaßnahme unterzuziehen. Nach gescheiterten Versuchen für ein umfassendes europäisches Finanzierungsprojekt für die gesamte Klosterkirche, sahen sich die Verantwortlichen der Evangelischen Kirchengemeinde A. B. Schäßburg genötigt, die Renovierung der Klosterkirche als Einzelprojekt aus eigenen Mitteln durchzuführen. Diesbezüglich liegt seitens des Architekturbüros Credo Design ein vom Kulturministerium genehmigtes Renovierungsprojekt vor. Dabei sollen: das gesamte Dach der Kirche, die Fassaden, die Fenster (Vitrallen), die gotischen Maßwerke und die Strebepfeiler mit den Steinbögen renoviert werden. Eine Erneuerung der elektrischen Installation und des Abflusssystems für das Regenwasser sind auch vorgesehen.

Der gesamte zu leistende Betrag von 5.135.715,78 Lei sollen nach den vom Architekturbüro aufgestellten Berechnungen für die Renovierungsarbeiten investiert werden. Während ein Großteil dieses Betrages aus Rücklagen (von Verkauf von Immobilien) gedeckt wird, muss eine Finanzierungslücke in Höhe von 1.125.000 Lei durch Spenden im Laufe des Finanzierungszeitraumes Dezember 2019 bis Dezember 2020 gedeckt werden. Dazu zählen neben Geldspenden auch die Erlöse unserer zukünftigen Gemeindefeste, Orgelkonzerte und ähnliche Aktionen.



Bild 3: Die Schäßburger Klosterkirche während der Renovierung. Foto: Dieter König

Ihre Unterstützung zählt!

Wir freuen uns auf jeden Beitrag auf jede Spende oder Spendenaktion. Sie können sich gerne mit ihrer Geldspende an der Renovierung beteiligen. Selbstverständlich erhalten Sie auf Wunsch eine Spendenbescheinigung. Bitte geben sie hierzu ihre Adresse an.

Kommen Sie auf die Mitglieder des Presbyteriums (Kirchenvorstand), oder des Ausschusses für das Fundraising zu. Wir geben Ihnen gerne Auskunft.

Wir sind für sie Telefonisch da: 0040265771195 oder 0040762607816

E-Mail : bergkirche@elsig.ro oder pfarramt@schäessburg.ro

SPENDENKONTO

Parohia Evanghelică C.A. Sighișoara,

Str. Cositorarilor nr. 13.

545400 Sighișoara, jud. Mureș, România

Cont Lei : RO05 RNCB 0191 0156 3899 0001

Cont Euro: RO75 RNCB 0191 0156 3899 0002

BCROM SWIFT RNCBROBU

deschis la BCR, Sucursala Sighișoara.

Stichwort: Kirchenrenovierung



Bild 4: Die Schäßburger Klosterkirche während der Renovierung. Foto: Dieter König